

Wolfgang Niedecken erhält Georg-Elser-Auszeichnung – Preisgeld geht an Welthungerhilfe-Projekt im Ostkongo

Bonn/Konstanz, 20. April 2026. Der Musiker und BAP-Frontmann Wolfgang Niedecken ist mit der Georg-Elser-Auszeichnung 2026 der Crescere Stiftung Bodensee geehrt worden. Das Preisgeld in Höhe von 25.000 Euro stellt der Preisträger vollständig der Welthungerhilfe zur Verfügung. Es kommt dem Projekt „Au secours du Congo“ zugute, das jungen Frauen und Männern im ostkongolesischen Goma neue Perspektiven eröffnet. Mit der Auszeichnung würdigt die Stiftung Persönlichkeiten, die sich in besonderer Weise für demokratische Werte und Zivilcourage einsetzen. Nach der Journalistin Dunja Hayali im Vorjahr geht der Preis nun an Wolfgang Niedecken, der sich seit vielen Jahren gesellschaftlich engagiert.

Die Preisverleihung fand vor rund 750 Gästen im Konzil in Konstanz statt. In seiner Laudatio würdigte der designierte Ministerpräsident von Baden-Württemberg, Cem Özdemir, das Wirken des Musikers: „Niedecken hat dieses Land besser gemacht – und das Schöne ist, dass er es immer noch tut.“

Das von Niedecken ausgewählte Welthungerhilfe-Projekt unterstützt aktuell 300 junge Frauen und 200 junge Männer in Goma mit beruflicher Ausbildung, psychosozialer Begleitung und Starthilfe für eigene kleine Unternehmen. In einer Region, die von Gewalt, Vertreibung, Hunger und Armut geprägt ist, schafft das Projekt konkrete Zukunftsperspektiven.

„Ich habe einem kleinen Mädchen im Ostkongo versprochen, sie und die anderen Kinder, die als Kindersoldaten Unfassbares erlebt haben, nicht zu vergessen. Daher war ich sehr froh, dass die Welthungerhilfe mich mit offenen Armen empfangen hat und das Preisgeld in ein Projekt in Goma fließt, das jungen Menschen ein langfristiges Coaching bietet“, betont Wolfgang Niedecken, Musiker und Frontmann BAP. Niedecken engagiert sich seit mehr als zwei Jahrzehnten für Menschen in der Demokratischen Republik Kongo. Bereits seit 2004 besucht er regelmäßig Projekte vor Ort und setzte sich unter anderem für ehemalige Kindersoldaten und besonders vulnerable junge Menschen ein.

„Das jahrzehntelange Engagement Wolfgang Niedeckens für Demokratie und Menschenrechte ist beeindruckend. Für uns als Welthungerhilfe ist es eine große Ehre, dass er unsere Arbeit unterstützt. Das Preisgeld fließt vollständig in unser Projekt in Goma, wo wir gemeinsam mit unserer Partnerorganisation Umoja in Action junge Menschen beim Aufbau eigener Existenzen fördern – fachlich wie auch psychosozial“, unterstreicht Susanne Fotiadis, Vorständin Marketing und Kommunikation der Welthungerhilfe.

Die Welthungerhilfe ist seit 1997 im Osten der Demokratischen Republik Kongo aktiv und unterstützt die Bevölkerung mit Programmen in den Bereichen Ernährungssicherung, wirtschaftliche Entwicklung sowie humanitäre Hilfe.

Herausgeber:

Deutsche Welthungerhilfe e.V.

Deutsche Welthungerhilfe e. V.
Friedrich-Ebert-Straße 1
53173 Bonn

Ansprechpartnerin:
Bettina Beuttner
Teamlead Mediadesk
Telefon 0228-2288-204
Mobil 0172-2525962
Bettina.beuttner@welthungerhilfe.de

Assistenz: Isabell Kaluza
Telefon 030-288749-34
presse@welthungerhilfe.de

www.welthungerhilfe.de



Hintergrund zur Auszeichnung

Die Georg-Elser-Auszeichnung erinnert an den Widerstandskämpfer Georg Elser und wird jährlich an Persönlichkeiten verliehen, die sich öffentlich für demokratische Werte einsetzen.

Die Crescere Stiftung Bodensee wurde 2021 gegründet. Sie geht auf den Stifter Thomas Seger zurück und positioniert sich als Stiftungsnetzwerk mit mehreren Stiftungen in Deutschland und der Schweiz.

Jährlich zeichnet die Stiftung Persönlichkeiten aus, die sich öffentlichkeitswirksam und beispielhaft für demokratische Werte in Deutschland engagieren und hierbei Zivilcourage bewiesen haben. „Als gemeinnützige und damit politisch neutrale Stiftung sehen wir in der Preisverleihung eine Möglichkeit uns für demokratische Werte einzusetzen und uns wehrhaft gegen totalitäre, antidemokratische, antirassistische Tendenzen zu positionieren“, so Wolfgang Münst und Dr. Stephan Tögel, Vorstände der Crescere Stiftung Bodensee.

Pressekontakte:

Crescere Stiftung Bodensee

Jana Mantel | mantel@crescere-stiftung.de | +49 151 18447672

Welthungerhilfe

Bettina Beuttner | bettina.beuttner@welthungerhilfe.de | +49 173 5172979

Weitere Informationen finden Sie unter www.welthungerhilfe.de/presse

*Die **Welthungerhilfe** ist eine der größten privaten Hilfsorganisationen in Deutschland; politisch und konfessionell unabhängig. Sie setzt sich mutig und entschlossen für eine **Welt ohne Hunger** ein. Seit ihrer Gründung am 14.12.1962 wurden 12.777 Auslandsprojekte in rund 72 Ländern und Gebieten mit 5,42 Milliarden Euro gefördert. Die Welthungerhilfe arbeitet nach dem Grundprinzip der Hilfe zur Selbsthilfe: von der schnellen Katastrophenhilfe über den Wiederaufbau bis zu langfristigen Projekten der Entwicklungszusammenarbeit mit nationalen und internationalen Partnerorganisationen.*

Herausgeber:

Deutsche Welthungerhilfe e.V.

Deutsche Welthungerhilfe e. V.
Friedrich-Ebert-Straße 1
53173 Bonn

Ansprechpartnerin:
Bettina Beuttner
Teamlead Mediadesk
Telefon 0228-2288-204
Mobil 0172-2525962
Bettina.beuttner@welthungerhilfe.de

Assistenz: Isabell Kaluza
Telefon 030-288749-34
presse@welthungerhilfe.de

www.welthungerhilfe.de

